

Hermann Schlatter, Hemmental

Grosser Stadtrat

E 25. Sep. 2015

Nr. 19

An den
Stadtrat Schaffhausen
Stadthaus

8200 Schaffhausen

Hemmental/Schaffhausen, 24.9.15

Kleine Anfrage

Wie bringt sich die Stadt in den regionalen Naturpark Schaffhausen ein?

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident
Sehr geehrte Herren Stadträte

Im Rahmen der Budgetberatungen 2013 wurde über den erstmaligen, aber wiederkehrenden Beitrag an den regionalen Naturpark Schaffhausen heftig gestritten. Während dem unsere Fraktion verlangte den Beitrag zu streichen, setzte sich insbesondere die Mitte kräftig für die Aufnahme des Jahresbeitrages von 17'500 Franken ins Budget 2013 ein.

So wurde von dieser argumentiert: *Ein regionaler Naturpark ist ein grösseres, teilweise besiedeltes ländliches Gebiet, das sich durch hohe Natur- und Landschaftswerte besonders auszeichnet. Er fördert eine nachhaltige Entwicklung der regionalen Wirtschaft. So ein Naturpark ist ein Instrument der Regionalentwicklung und der Wirtschaftsförderung. Dabei können in erster Linie diejenigen profitieren, die von der klassischen Wirtschaftsförderung mit internationalem Standortmarketing und der Ansiedlung neuer Firmen kaum etwas haben: Gewerbe, Landwirtschaft, Tourismus - und die Natur. Das Ziel ist es, die Wertschöpfung in der Region zu erhöhen und auch die Naturwerte (die so genannten Ökosystemleistungen) zu erhalten und besser in Wert zu setzen. Mit dem regionalen Naturpark besteht ein Instrument, einen Businessplan mit allen beteiligten Gruppen gemeinsam zu erstellen und auch umzusetzen. Der Naturpark bietet eine Plattform und ein Netzwerk für all jene, die sich aktiv für eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Region einsetzen möchten. Das sind zum Beispiel diejenigen Landwirte, die gemeinsam in der landwirtschaftlichen Planung Ideen für eine zukunftsfähige Landwirtschaft erarbeitet haben. Der Naturpark bietet die Unterstützung und auch finanzielle Mittel dafür, die in der landwirtschaftlichen Planung erarbeiteten Projekte zu realisieren.*

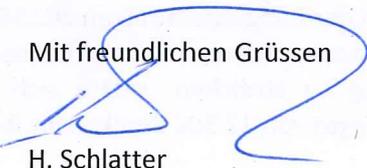
Der lokalen Presse konnte in letzter Zeit immer wieder entnommen werden, dass landauf und landab Projekte ausgearbeitet werden, die vielfach von den kommunalen Behörden angestossen wurden, so hat z. B. der Gemeinderat Merishausen eine Kommission einberufen, welche Ideen ausarbeitete und bei der Leitung des Naturparks einbrachte.

In diesem Zusammenhang möchte ich nachstehende Fragen beantwortet haben:

1. Welches Referat ist bzw. war in den letzten 2 ½ Jahren für die Belange des regionalen Naturparks zuständig?
2. Stimmt es, dass die Vertreterin / der Vertreter der Stadt Schaffhausen im vergangenen Jahr nur sporadisch an Sitzungen des regionalen Naturparks teilnahm? Wenn ja, was waren die Gründe des Fernbleibens?
3. Wie holt die Stadt Schaffhausen bei den angesprochenen Kreisen (Gewerbe, Landwirtschaft, Tourismus) Ideen ab und bringt sie beim Naturpark ein? Müsste der Stadtrat diesbezüglich nicht aktiver werden?
4. Welche Vorschläge / Ideen / Projekte wurden durch den Stadtrat in den letzten 2 ½ Jahren schon eingebracht und welche sind in Bearbeitung?
5. In welcher Form sieht der Stadtrat die Möglichkeit im Naherholungsgebiet Randen die nachhaltige Entwicklung der regionalen Wirtschaft zu fördern?
6. Glaubt der Stadtrat immer noch daran, dass sich der Einsatz der Stadt, immerhin ein Betrag von 17'500 Franken jährlich, für die Gewerbetreibenden der Stadt Schaffhausen lohnt.

Für die Beantwortung meiner Fragen bedanken wir uns im Voraus bestens.

Mit freundlichen Grüßen


H. Schlatter